
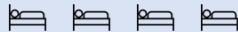
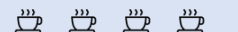


## Baumeister-Knese Reisebewertung:

Beförderung:   
Unterkunft:   
Verpflegung: 

Bitte beachten Sie unsere erläuternde Beschreibung weiter hinten.



# Advent in Salzburg

## Mit Mozart Dinner und Adventsingen im Festspielhaus

3 Tage: Freitag, 04.12. bis Sonntag, 06.12.2026



Dramatisch fallen die dunkelgrünen Hänge von Mönchsberg, Kapuzinerberg und Festungsberg zur Salzach ab. Salzburg ist die nordwestlichste Eingangspforte Österreichs, aber auch Musikstadt, Festspielstadt, Stadt der Türme und barocken Kuppeln, der frommen Klöster und sinnesfrohen Schlösser. Aber natürlich auch die Mozartstadt schlechthin, denn hier erblickte Wolfgang Amadeus Mozart, wohl berühmtester Österreicher aller Zeiten, am 27. Januar 1756 in der Getreidegasse 9 das Licht der Welt. Deshalb genießen wir im stimmungsvollem Stiftskulinarium St. Peter ein klingendes Mozart Dinner. Gerade in der „staden Zeit“ zeigt sich Salzburg von einer bezaubernden Seite, mit dem seit über 70 Jahren bestehenden Adventsingen als Highlight. Lassen auch Sie sich im Festspielhaus von Volksmusik, Dreigesang und alpenländischen Weisen in Vorweihnachtsstimmung versetzen. Weitere Höhepunkte sind die Stille-Nacht-Kapelle in Oberndorf und das schöne Hallein mit Stille Nacht-Museum und einem besonderen Weihnachtsmarkt.



Anfang Dezember fällt der Startschuss für die traditionellen Krampus- und Perchtenläufe in Salzburg und Umgebung. Wilde Glockenklänge, zottelige Felle, gebogene Hörner und furchteinflößende Masken: Wenn die wilden Gesellen mit dumpfem Gebrüll die Straßen entlanglaufen, halb tanzend, halb stampfend, lässt das wohl niemanden kalt und jahrhundertealtes Brauchtum wird erlebbar.

*Wir werden nach Festlegung der genauen Termine versuchen, den Besuch eines Krampuslaufes ins Programm zu integrieren (ohne Gewähr).*

### Ihre Pluspunkte mit den Reisemachern

- + Sie werden im **exklusiven Fernreisebus** von einem unserer **erfahrenen Fahrer** chauffiert.
- + **Sehr gutes Hotel** im Süden von Salzburg.
- + Inklusive Besuch **besonderer Programmpunkte**.
- + Service und Betreuung à la Reisemacher inkl. Reisemacher-Reisebegleitung.

### 1. Tag (Freitag, 04.12.2026): Max Aicher Arena in Inzell, „Stille Nacht Kapelle“ Oberndorf, Übernachtung im Hubertushof in Anif (ca. 320 km)

Anreise auf der Autobahn (inkl. Frühstücksimbiss à la Reisemacher) vorbei an München in den Südosten Bayerns nach **Inzell**. Der Ort liegt am Fuße der Chiemgauer Alpen, umgeben von bis zu 1.700 m hohen Berggipfeln. Nachdem Salztransport, Holzwirtschaft und der bergmännische Abbau von Blei und Zinkerz jahrhundertlang das Leben der Inzeller bestimmten, ist der Ort heute ein beliebtes Urlaubsziel und ein Wintersportzentrum von Weltruf. Wahrzeichen ist die 2011 eingeweihte **Max Aicher Arena**, eine der modernsten Eisschnelllaufhallen der Welt mit 7.000 Zuschauerplätzen. Im Winter dient die Halle als



Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG  
Die Reisemacher  
Tannenweg 30  
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0  
Fax: 0 73 46 / 96 20-20  
Mail: [reisemacher@baumeister-knese.de](mailto:reisemacher@baumeister-knese.de)

Net : [www.reisemacher.de](http://www.reisemacher.de)

Austragungsort für internationale Eissportwettkämpfe, im Sommer finden Events statt. Wir machen eine **geführte Besichtigung** in der Arena mit ihrem dynamisch geformten und weithin sichtbaren Dach, das wie eine weiße Wolke über der Halle zu schweben scheint und dosiert Tageslicht in den Innenraum lässt. Wir bekommen auch interessante Einblicke in die ausgeklügelte Kältetechnik der Halle mit elektronischer Schalt- und Regelanlage. Mit etwas Glück können wir aktuelle Stars der Eisschnelllauf-Szene beim Runden drehen beobachten. Anschließend kleiner **Mittagsimbiss à la Reisemacher** am Bus.

Weiterfahrt an die bayerisch-österreichische Grenze nach **Oberndorf** an der Salzach. „Es war am 24. Dezember des Jahres 1818, als der damalige Hilfspriester Herr Joseph Mohr bei der neu errichteten Pfarre St. Nicola in Oberndorf dem Organistendienst vertretenden Franz Gruber (damals zugleich auch Schullehrer in Arnsdorf) ein Gedicht überreichte, mit dem Ansuchen eine hierauf passende Melodie für 2 Solostimmen sammt Chor und für eine Gitarre-Begleitung schreiben zu wollen.“ Mit diesen Worten beschrieb Franz Xaver Gruber (Komponist des Liedes) die Entstehungsgeschichte des weltberühmten Weihnachtsliedes **"Stille Nacht! Heilige Nacht!"**. Wir begeben uns in der heutigen **Stille Nacht Kapelle** auf die Spuren nach den Wurzeln des Liedes. Anschließend Verwöhnung mit **Kaffee und Gebäck** am Bus, bevor wir im **Hotel Hubertushof** in **Anif** zum Check-In erwartet werden. Hier auch **Abendessen**.

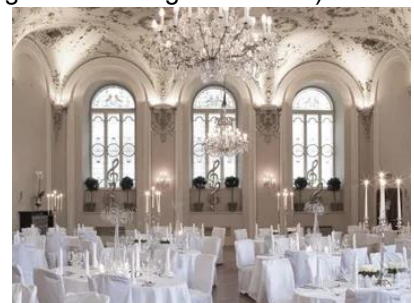
## 2. Tag (Samstag, 05.12.2026): Salzburg mit Weihnachtsmärkten, Mozart Dinner (ca. 40 km)



Der heutige Tag gehört der Mozartstadt **Salzburg**. Bei **einem geführten Rundgang mit örtlicher Reiseleitung (ca. 2 Std.)** sehen wir zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie die Residenz, das Glockenspiel, der Dom, die Franziskanerkirche, der Mozartplatz oder die Hofstallgasse. In allen Ecken und Winkeln verspürt man den Hauch längst vergangener Zeiten: die Epochen haben in Kirchen, Türmen, Fassaden, Balustraden und Emporen ihre Spuren hinterlassen. Einen Besuch wert sind natürlich auch der **Historische Salzburger Christkindlmarkt** vor dem Dom oder weitere schöne Märkte wie der

Weihnachtsmarkt am Mirabellplatz. In vielen Kirchen der Stadt sind schöne Weihnachtskrippen ausgestellt. In der Getreidegasse mit dem Geburts- und Wohnhaus von Wolfgang Amadeus Mozart verbirgt sich hinter wunderschönen Fassaden, in traditionellen Durchhäusern und in denkmalgeschützten Gemäuern auch eine Vielzahl von Geschäften. Traditionelle und moderne Kaffeehäuser laden zum Entspannen und Genießen ein. Gerne können Sie sich auch unserer Reisebegleitung anschließen und den stimmungsvollen Adventmarkt im Burghof der Festung Hohensalzburg besuchen (Festungsbahn auf eigene Kosten).

Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel, wo sich ein wenig ausruhen und sich für das Abendprogramm fertig machen können. Wieder im Zentrum von Salzburg angelangt, steht ein absolutes Highlight auf dem Programm: das **Mozart Konzert & historisches Dinner im Barocksaal des Stiftskulinarium St. Peter**. Erleben Sie einen besonderen Abend, wie er anno 1790 hätte gewesen sein können: mit dem in Kerzenlicht getauchten Barocksaal, einem auf historischen Rezepten basierenden Menü, Künstlern in der Kleidung der Mozartzeit und mit den Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart, dargeboten in höchster musikalischer Qualität. Dinner und Konzert finden in der hervorragenden Akustik des historischen Barocksaals von St. Peter statt, welcher auf 1200 Jahre Tradition zurückblickt und erstmals im Jahr 803 urkundlich erwähnt wurde. Auch die Familie Mozart kehrte hier ein, was ein Eintrag von Nannerl Mozart in ihr Tagebuch im Jahr 1783 belegt. Heute musizieren hier für Sie die zwei Opernsänger und fünf Instrumentalisten des seit 1996 bestehenden AMADEUS CONSORT Arien und Duette aus den großen Mozart Opern „Die Zauberflöte“, „Don Giovanni“ und „Figaros Hochzeit“. Der berühmte erste Satz aus der Serenade „Eine kleine Nachtmusik“ rundet das Programm ab. Das **Dinner** wird auf Basis von historischen Rezepten der Mozart-Zeit modern interpretiert und besteht aus drei Gängen. Ende ca. 22.00 Uhr, dann Rückfahrt ins Hotel.



### 3. Tag (Sonntag, 06.12.2026): Stille Nacht-Museum und Weihnachtsmarkt in Hallein, Salzburger Adventsingen, Heimreise (ca. 340 km)

Kurze Fahrt in die historische Salz- und Keltenstadt **Hallein**, die zur Vereinigung „Kleine historische Städte“ gehört. Franz Xaver Gruber sind wir bereits in der Kapelle in Oberndorf begegnet; von 1835 bis zu seinem Tod 1863 war er in Hallein als Chorregent und Organist in der Stadtpfarrkirche tätig. Das **Stille Nacht Museum** in seinem ehemaligen Wohnhaus zeigt Originalexponate wie seinen Schreibtisch, Musikinstrumente und Dokumente zur Entstehungsgeschichte und Verbreitung des Liedes. Wir werden am Busparkplatz von einem **Guide** abgeholt und hören bereits auf dem Weg Geschichten zum Ewigen Lied und zum Komponisten. Neben dem Museum wird auch gemeinsam die Kirche besucht. Eine ausgebildete Sängerin stimmt auf der nachgebauten Gitarre von Joseph Mohr Weihnachtslieder an.



Anschließend haben Sie Freizeit, um den überdachten **Weihnachtsmarkt** in der Alten Saline zu besuchen. Nachdem das Salinengebäude 1989 nach über 150 Jahren stillgelegt wurde, wird es heute als Veranstaltungsort mit ganz besonderem Flair genutzt. Im Eingangsbereich wird noch immer eine kleine Menge des feinen Salzes gelagert. Durch die besondere Weihnachtsdekoration bekommen die eindrucksvollen alten Gemäuer eine einmalige Ausstrahlung. In festlich geschmücktem Ambiente gibt es über 60 Aussteller mit traditionellem Handwerk und regionalen Schmankerln.



Ein letztes Mal fahren wir nach Salzburg, denn um 14.00 Uhr wollen wir uns im Festspielhaus einfinden und dort das berühmte **Salzburger Adventsingen** besuchen. Es wurde 1946 von Tobi Reiser d. Ä. erfunden – der Musikant, Sänger und Heimatpfleger schuf damit ein ganz neues Genre. In damals noch ungeheizten Räumen lud er zum adventlichen Singen und Musizieren ein. 1960 übersiedelte die Veranstaltung in das Große Festspielhaus. Auch bei der Jubiläumsausgabe in diesem besonderen Rahmen sind altes Sing- und Musiziergut, alpenländische Weisen und Bräuche sowie szenische Botschaften fixer Bestandteil der Veranstaltung. Mit über 150 Musikanten, Schauspielern und Hirtenkindern wird das adventliche Geschehen alljährlich aus einer neuen Perspektive betrachtet. In diesem Jahr steht „**Das große Geheimnis**“ auf dem Programm (Szenisches Oratorium von Hans Köhl und Shane Woodborne / Dauer ca. 1 ¼ Std. ohne Pause).

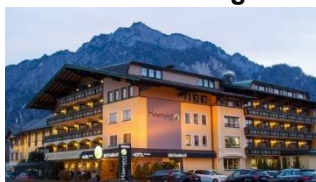
#### Gedanken zum Werk

„Über Jahre gelebte Traditionen und das Spiel der Hirten mit vertrauten Liedern und Weisen werden in Verbindung mit dem Geschehen um Maria und Josef auch diesmal einen zentralen Stellenwert haben. In meinem Bemühen, der Thematik immer wieder neues Terrain zu erschließen, wuchs jedoch die Neugier auf die Vielgestalt der Religionen dieser Welt und die uns allen innewohnende Suche nach dem „großen Geheimnis“. Das Mysterium dieses göttlichen Funkens wird diesmal eine besondere Betrachtung erfahren. Als musikalische Perlen werden neben den volksmusikalischen Klängen Werke von vier Komponisten erklingen, die im Laufe der Jahrzehnte das Salzburger Adventsingen wesentlich geprägt haben. So soll dieses neue szenische Oratorium dem Jubiläum würdig wiederum ein zu Herzen gehendes, aber auch zum Nachdenken anregendes Adventsingen werden, das sich harmonisch in die große Zahl der bisherigen Inszenierungen einfügt.“

*Hans Köhl      Intendanz, Buch, Programmatik*

Nach der Aufführung treten wir die Heimreise an. Im Bus werden wir Sie mit Kaffee und Gebäck verwöhnen. Ankunft in Ulm ca. 20.15 Uhr.

#### **Hotelbeschreibung**



In Anif am südlichen Stadtrand Salzburgs liegt das familiär geführte 4-Sterne Hotel Hubertushof. Zu den Hoteleinrichtungen gehören ein stilvolles Restaurant mit gehobener Küche und eigener Vinothek, ein heimelige Hotelbar mit offenem Kamin, ein kleiner Wellnessbereich mit Zirben- und Kräutersauna sowie Infrarotkabine, kostenloses WLAN und eine Gartenterrasse mit 4.000 m<sup>2</sup> Gartenanlage. Alle Zimmer sind mit Telefon, Radio, Flat-Screen SAT-TV, Safe und Haarfön ausgestattet.

### Leistungen / Preis

- Fahrt im exklusiven Fernreisebus mit Schlafsesseln, WC, Klapp Tisch, Fußrasten, Küche, Klimaanlage,
- 2 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Hotel Hubertushof in Anif
- 1 x 3-Gang-Abendessen im Hotelrestaurant
- 1 x Mozart Konzert & historisches Dinner im Barocksaal des Stiftskulinarium St. Peter / Kat. II (Premium)
- Eintritt und Führung in der Max Aicher Arena
- 2-stündiger Rundgang in Salzburg mit örtlicher Reiseleitung
- Eintritt und Führung im Stille Nacht Museum in Hallein inkl. musikalischer Begleitung
- Eintrittskarte Preiskategorie 3 für das Salzburger Adventsingen im Großen Festspielhaus
- Service und Betreuung à la Reisemacher inkl. Kaffee und Gebäck am An- und Abreisetag
- Reisemacher-Reisebegleitung ab/an Ulm voraussichtlich durch Gertrud Baur




**Reisepreis pro Person im Doppelzimmer**      **674,- €**  
**Einzelzimmerzuschlag**                              **100,- €**

### Zusätzlich buchbar

- Aufpreis Karte Kat. I (Exklusiv) für das Mozart Konzert & historisches Dinner      **19,- € p. Pers.**

Sollten Sie keine Reiserücktrittskostenversicherung haben, beraten wir Sie gerne.

### Erläuterung der Baumeister-Knese Reisebewertung:

	Beförderung:	<u><i>Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:</i></u> Fahrt in einem unserer exklusiven Fernreisebusse der Marke SETRA. Die Fahrzeuge aus Neu-Ulmer Produktion setzen Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Komfort.
	Unterkunft:	<u><i>Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:</i></u> Sehr gut gelegenes 4-Sterne Hotel am Stadtrand von Salzburg.
	Verpflegung:	<u><i>Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:</i></u> Großzügige Verpflegung à la Reisemacher und ausgewählte Abendessen.

### Änderungen von Leistungen und Preisen zwischen Katalogdruck und Buchung

#### Leistungsänderungen

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen **Änderungen der Leistungen** möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen**. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

#### Preisänderungen

Die in diesem Prospekt angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten, auch der Benzinkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafenengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Prospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Für Preisänderungen **nach Abschluss des Reisevertrages** gelten, soweit wirksam vereinbart, die Bestimmungen über Preisänderungen in unseren Reisebedingungen, auf die wir ergänzend ausdrücklich hinweisen.

### Bitte beachten

- Eventuelle weitere Eintritte sind nicht im Preis enthalten.
- Programmänderungen sind vorbehalten. Den detaillierten Reiseverlauf erhalten Sie spätestens eine Woche vor Reisebeginn mit Ihrer BoardingCard.
- Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel D unserer Reisebedingungen.

### Abfahrtszeiten

6.20 Uhr                      Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister Knese (Parkmöglichkeit!)

6.40 Uhr                      Ulm, Busparkplatz Steinerner Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

*Abfahrtszeiten und -stellen können kurzfristigen Änderungen unterliegen, über die wir Sie rechtzeitig informieren.*